

# **A n h a n g**

**zu den Durchführungsbestimmungen**

**Fassung: 21. August 2008**

**für die Meisterschaften der**

**Regionalliga NRW**

**Verbandsliga NRW**

**Landesliga NRW**

**Bezirksliga NRW**

**Frauen 2. Liga Nord**

**Frauen Landesliga NRW**

**und der**

**Eishockey-Nachwuchsligen**

**Junioren**

**Jugend**

**Schüler**

**Knaben**

**Kleinschüler**

**Kleinstdschüler**

**W e t t k a m p f - S a i s o n 2008/2009**

**1. Regionalliga NRW:**

1.1 Teilnehmer und Spielorte:

Neusser EV	Neuss
Dinslakener Kobras	Dinslaken
Iserlohner EC	Iserlohn
EHC Troisdorf	Troisdorf
EHC Dortmund	Dortmund
DEG Eishockey	Düsseldorf
EC Bergisch Land	Solingen
Lippe-Hockey-Hamm	Hamm
Königsborner Jugend EC	Unna
Ratinger Ice Aliens 97	Ratingen
ESC „Moskitos“ Essen	Essen
Herner EV 2007 Ib	Herne

1.1.1 Spielmodus:

Die Teilnehmer spielen eine Einfachrunde, die bis zum 28.12.2008 beendet sein muss.

Aus dieser Einfachrunde qualifizieren sich die Platzierten 1 - 6 für die gemeinsame Endrunde mit den Platzierten 1 – 2 der Regionalligen Hessen und Baden-Württemberg. Diese Endrunde beginnt am 02.01.2009.

Die Platzierten 7 – 12 qualifizieren sich für den Regionalliga-Pokal. Für diesen Regionalliga-Pokal qualifizieren sich zusätzlich die Platzierten 1 – 2 der Verbandsliga. Diese acht Vereine spielen eine Einfachrunde, die am 02.01.2009 beginnt. Die Platzierung im Regionalliga-Pokal stellt gleichzeitig die sportliche Qualifikation zur Bildung der Regionalliga der Saison 2009/2010 dar. Einen Aufstiegsverzicht gibt es nicht.

Die Regionalliga soll in der Saison 2009/2010 von Saisonbeginn an gemeinsam mit bis zu zwei Vertretern aus dem Landesverband Hessen mit zwölf bis vierzehn Vereinen spielen.

**2. Verbandsliga NRW:**

2.1 Teilnehmer und Spielorte:

GSC Moers	Moers
EHC Die Bären Neuwied	Neuwied
Ratinger Ice Aliens 97 Ib	Ratingen
Herforder EV	Herford
EC Euregio Bullydogs 1999	Nordhorn
Grefrather EC 2001	Grefrath
ESV Bergisch Gladbach	Bergisch Gladbach
EV Duisburg	Duisburg

2.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen zunächst eine Einfachrunde, die bis zum 28.12.2008 beendet sein muss. Die Platzierten 1 - 2 spielen ab dem 02.01.2009 mit den Platzierten 7 – 12 der Regionalliga den Regionalliga-Pokal aus.

Die Platzierten 3 – 8 der Verbandsliga qualifizieren sich für den Verbandsliga-Pokal. Für diesen Verbandsliga-Pokal qualifizieren sich zusätzlich die Platzierten 1 – 3 der Landesligen Gruppe A und B. Diese zwölf Vereine spielen eine Einfachrunde in zwei 6er Gruppen mit abschließenden Platzierungsspielen, die am 02.01.2009 beginnen und bis zum 15.03.2009 beendet sein müssen. An den Wochenenden 20./22.03. und 27./29.03.2009 finden die Platzierungsspiele statt. Zuerst Heimrecht hat bei diesen Platzierungsspielen, bei gleicher vorheriger Klassenzugehörigkeit, der Verein, der in der vorangegangenen Hauptrunde in der Abschlusstabelle schlechter platziert war. Bei unterschiedlicher vorheriger Klassenzugehörigkeit findet das erste Spiel bei dem Verein statt, der in den vorangegangenen Hauptrunden klassentiefere eingestuft war.

9Die Gruppeneinteilung lautet wie folgt:

Gruppe A:

Die Platzierten 3, 6 und 8 der Verbandsliga NRW und der 1. Platzierte aus Gruppe A, der 2. Platzierte aus Gruppe B und 3. Platzierte aus Gruppe A der Landesliga NRW.

Gruppe B:

Die Platzierten 4, 5 und 7 der Verbandsliga NRW und der 1. Platzierte aus Gruppe B, der 2. Platzierte aus Gruppe A und 3. Platzierte aus Gruppe B der Landesliga NRW.

Die Platzierung im Verbandsliga-Pokal stellt gleichzeitig die sportliche Qualifikation zur Bildung der Verbandsliga der Saison 2009/2010 dar. Einen Aufstiegsverzicht gibt es nicht. Die Verbandsliga soll in der Saison 2009/2010 mit acht Vereinen spielen.

**3. Landesliga NRW:**

3.1 Teilnehmer und Spielorte:

Gruppe A:	
EHC Wesel 1990	Wesel
Neusser EV Ib	Neuss
EEV Grizzlies Eschweiler	Aachen
TuS Wiehl	Wiehl
EC Siegerland	Netphen
EV Bitburg	Bitburg

Gruppe B:	
ESC Kristall Lippstadt	Soest
Dorstener EJ „Die Hornets“	Dorsten
Soester EG „Die Bördeindianer“	Soest
ESV „Grizzlies“ Bergkamen	Bergkamen
SV Brackwede	Brackwede

3.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen zunächst eine Einfachrunde, die bis zum 28.12.2008 beendet sein muss. Die Platzierten 1 - 3 jeder Gruppe spielen ab dem 02.01.2009 mit den Platzierten 3 – 8 der Verbandsliga den Verbandsliga-Pokal aus (Gruppeneinteilung analog zu Ziff. 2.1.1 der Verbandsliga NRW). Die Platzierten 4 – 6 der Gruppe A und 4 – 5 der Gruppe B spielen ab dem 02.01.2009 evtl. gemeinsam mit neu den Spielbetrieb aufnehmenden Vereinen bzw. Vereinen gem. Ziff 4.1 dieses Anhangs in einer Einfachrunde bis Saisonende den Landesliga-Pokal aus.

**4. Bezirksliga NRW:**

4.1 Teilnehmer und Spielorte:

HCT „Dragons“ Iserlohn/Hemer	Iserlohn
TSVE Bielefeld	Brackwede
SV Brackwede Ib	Brackwede
SC Krefeld	Krefeld

4.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Doppelrunde bis Saisonende. Darüber hinaus wird jedem Verein ermöglicht, ab Januar 2009 am Landesliga-Pokal teilzunehmen. Auf Punkt 1.12.2 der Durchführungsbestimmungen NRW 2008/2009 wird hingewiesen.

**5. FRAUEN-2. Liga-NORD:**

5.1 Teilnehmer und Spielorte:

ESC „Moskitos“ Essen	Essen
SV Brackwede	Brackwede
EDT Cologne Brownies	Köln
Adendorfer EC	Adendorf
EC Bergisch Land	Solingen
EC Bergkamen Ib	Bergkamen
Ratinger Ice Aliens 97	Ratingen
Herner EV 2007	Herne

5.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Einfachrunde. Der erste der Abschlusstabelle erwirbt die Qualifikation zum Aufstieg in die Frauen Bundesliga. Die Platzierten sieben und acht steigen in die ihrer Zugehörigkeit entsprechenden Landesliga ab.

Die Frauen 2. Liga Nord ist Spielbetrieb des Eissport-Verbandes Nordrhein-Westfalen. Zur Durchführung des Spielbetriebes gelten die Durchführungsbestimmungen des Eissport-Verbands Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 21.08.2008.

**6. FRAUEN-Landesliga-NRW:**

6.1 Teilnehmer und Spielorte:

DEC Düsseldorf Devils	Düsseldorf-Benrath
Ratinger Ice Aliens 97 Ib	Ratingen
EDT Cologne Brownies Ib	Köln
EV Duisburg	Duisburg
Königsborner Jugend EC	Unna
DSC Krefeld 1997	Krefeld
ESC Plätt Devils Trier	Trier

6.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Einfachrunde die bis Saisonende. Der erste der Abschlusstabelle steigt ebenso wie der Erstplatzierte der Landesliga Niedersachsen in die Frauen-2.Liga Nord auf.

**7. Besondere Bestimmungen:**

7.1 Punktwertung Seniorenspielbetrieb (ausgenommen Frauen):

Die Platzierung in den Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei folgendes gilt:

- ein Sieg nach regulärer Spielzeit (60 Minuten) wird mit 3 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
- Ein Sieg nach einem Penaltyschießen wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 1 Punkt gewertet.
- Bei einem Unentschieden erfolgt ohne Verlängerung sofortiges Penaltyschießen.

7.2 Spielwertung Seniorenspielbetrieb (ausgenommen Frauen):

Die Wertung erfolgt mit 0 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 3 Punkten und 5:0 Toren als

gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0 Punkten und 0:5 Toren gewertet

- 7.3 Punktwertung Seniorenspielbetrieb Frauen:  
Die Platzierung in der Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei abweichend vom Art. 26 Ziff. 1 SpO folgendes gilt:

- a) ein Sieg nach regulärer Spielzeit wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
- b) bei unentschiedenem Spielstand nach regulärer Spielzeit wird für beide Mannschaften 1 Punkt gewertet.

- 7.4 Spielwertungen Spielbetrieb Frauen:  
Abweichend von Art. 26 Ziff. 3.5 SpO erfolgt die Wertung mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 2:0 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren gewertet

## 8. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN NACHWUCHS

- 8.1 Spielmodus / Punktwertung / Spielwertung:

Die Spiele im Nachwuchsbereich finden nach dem bei den Ligen angegebenen Modus statt. Lediglich die Kleinschüler spielen nach dem Förderprogramm Skill 2000 (Fassung vom 21.08.2008) zuerst eine Turnierrunde und zusätzlich spielen die Mannschaften in der NRW- und Landesliga auf dem Großfeld „jeder gegen jeden“. In den Bezirksligen spielen die Mannschaften in der 1. Saisonhälfte in Turnierform auf dem „Kleinfeld“ und in der 2. Saisonhälfte auf dem „Großfeld“.

In den NRW-Ligen wird der NRW-Pokal ausgespielt. Die Pokalsieger erhalten jeweils einen Anspruch- bzw. einen Qualifikationsanspruch (für den Fall, dass aus anderen Landesverbänden Bewerber vorhanden sind) zum Aufstieg in die Bundesligen, aus denen die Tabellenletzten (oder mehrere je nach DEB-Durchführungsbestimmungen) zurück in ihre Landesverbände absteigen.

In der Altersklasse Kleinstschüler werden in Endturnieren die NRW-Pokalsieger ermittelt.

Alle Ligenersten erhalten jeweils einen Anspruch bzw. einen Qualifikationsanspruch zum Aufstieg in eine höhere Liga in der nächst folgenden Saison. Die Gruppenletzten steigen ab, es sei denn, dass keine Bewerber für die Übernahme ihrer Ligenplätze vorhanden sind.

In den Altersklassen Klein- und Kleinstschüler ist nach den Sonderdurchführungsbestimmungen des Eissport-Verbandes NRW zu spielen, die unter dem Programmtitel „Skill 2000“ Kleinschüler (Fassung 21.08.2008) und Bambini (Fassung 21.08.2008) Bestandteil der Durchführungsbestimmungen sind.

- 8.1.1 Punktwertung:  
Die Platzierung in der Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei abweichend vom Art. 26 Ziff. 1 SpO folgendes gilt:

- c) ein Sieg nach regulärer Spielzeit wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
- d) bei unentschiedenem Spielstand nach regulärer Spielzeit wird für beide Mannschaften 1 Punkt gewertet.

- 8.1.2 Spielwertungen:  
Abweichend von Art. 26 Ziff. 3.5 SpO erfolgt die Wertung mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 2:0 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren gewertet

### 8.2 Ligeneinteilung:

Die Ligen werden auf Grund der Ergebnisse der vorhergehenden Wettkampfsaison eingeteilt. Der Eishockey-Nachwuchs-Obmann NRW hat das Recht, auf Grund begründeter Anträge (z.B. besonders leistungsstarker jüngerer Jahrgang) oder eigener Einschätzung eine abweichende Einstufung vorzunehmen.

### 8.3 Sonderregelung zum Spielbetrieb Nachwuchs:

- 8.3.1 Spielbetrieb Kleinschüler:

Der Spielbetrieb Kleinschüler findet in Turnierform (Kleinfeld) und auf dem Großfeld (Jeder gegen Jeden) statt. Die Einzelheiten des Spielbetriebes sind in den Sonderdurchführungsbestimmungen (gleichzeitig Turnierausschreibung) geregelt, die im Anhang zu den Durchführungsbestimmungen in der Fassung vom 21.08.2008 beigefügt sind.

- 8.3.2 Spielbetrieb Kleinstschüler:

Der Spielbetrieb Kleinstschüler findet jeweils in Turnierform statt. Die Einzelheiten des Spielbetriebes sind in den Sonderdurchführungsbestimmungen (gleichzeitig Turnierausschreibung) geregelt, die im Anhang zu den Durchführungsbestimmungen in der Fassung vom 21.08.2008 beigefügt sind.

- 8.3.3 Spielbetrieb U 13-Stützpunktliga:

Die U 13-Stützpunktliga ist ein Auswahlspielbetrieb des LEV-NRW. Art. 12 SpO findet Anwendung. Die Spielzeit beträgt 3 x 20 Minuten. Der spielausrichtende Verein stellt Personal und Material zur Spieldurchführung. In Abänderung der I.I.H.F. Regel 200 dürfen im Spielbetrieb der U-13 Stützpunktliga bis zu drei Torleute eingesetzt werden. Die Mindestantrittsstärke beträgt 15 Feldspieler und 1 Torwart. Es muss mit mindestens 3 kompletten Blöcken durchgespielt werden. Sollte eine Mannschaft während eines Spieles nicht mehr in der Lage sein mit 3 kompletten Blöcken zu spielen, müssen alle Spieler mit gleichen Eisanteilen eingesetzt werden.

Schiedsrichter:

In Abänderung des Punktes 2.2 der Schiedsrichterdurchführungsbestimmungen erhalten die eingeteilten Schiedsrichter für die Spielleitung € 35,- pauschal (Ausrüstungszuschuss incl. Fahrtkosten).

**8.4 Sonderbestimmungen „Blockbildung“ und „Torhüterwechsel“ für Knaben, Kleinschüler und Kleinstschüler:**

8.4.1 Sollzahlen und Blockeinteilung:

Liga	Mindestzahl Feldspieler	Mindestanzahl Blöcke	Spieler pro Block	Torwartwechsel
Knaben NRW-Ligen	15			Empfehlung
Knaben Landesliga	12			Empfehlung
Knaben Bezirksliga	10			Empfehlung
<b>Kleinschüler (Kleinfeld)</b>				
Kleinschüler NRW-Liga A	16	4	4 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler NRW-Liga B	15	3	5 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler Landesliga NRW	12	3	4 oder mehr	Empfehlung
Kleinschüler Bezirksligen NRW	10	2	4 oder mehr	Empfehlung
<b>Kleinschüler (Großfeld)</b>				
Kleinschüler NRW-Liga A	16	3	5 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler NRW-Liga B	15	3	5 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler Landesliga NRW	12	2	5 oder mehr	Empfehlung
Kleinschüler Bezirksligen NRW	10	2	5 oder mehr	Empfehlung
Kleinstschüler A 1	16	4	4 oder mehr	Pflicht
Kleinstschüler A 2	12	3	4 oder mehr	Pflicht
Kleinstschüler B	10	2	5 oder mehr	Pflicht

**9. JUNIOREN**

**9.1 Junioren NRW Liga:**

9.1.1 Teilnehmer:

Ratinger Ice Aliens 97  
Herforder EV  
Young Lions Frankfurt  
ERV Dinslakener Kobras  
EHC Troisdorf  
Neusser EV  
EV Duisburg  
Grefrather EC 2001  
Königsborner Jugend EC  
Lippe-Hockey-Hamm-Nachwuchsförderung

9.1.2 Modus: Einfachrunde bis zum 08.03.2009.

Der Tabellenerste qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Junioren Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende 13./15.03.2009/13./15.03.2009.

**9.2. Junioren Landesliga NRW**

**9.2.1 Teilnehmer:**

ESV Bergisch Gladbach  
Herner EV 2007  
GSC Moers  
TuS Wiehl  
EC Bergisch Land  
EC Siegerlandl

9.2.2 Modus:

Doppelrunde bis zum Saisonende

**10. JUGEND**

**10.1 Jugend NRW Liga:**

10.1.1 Teilnehmer:

ERV Dinslakener Kobras  
Neusser EV  
ESV Bergisch Gladbach  
EV Duisburg  
EHC Troisdorf  
Young Lions Frankfurt  
Grefrather EC 2001  
Königsborner Jugend EC  
SV Brackwede

- 10.1.2 Modus:  
Einfachrunde bis Mitte Januar 2009. Danach wird die Liga geteilt.  
Die Platzierten 1 – 4 qualifizieren sich für die Meisterrunde und spielen eine Einfachrunde bis zum 08.03.2009.  
Der Tabellenerste dieser Meisterrunde qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Jugend Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende.13./15.03.2009.  
Die Platzierten 5 – 9 qualifizieren sich für eine Pokalrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.

## 10.2. Jugend Landesliga NRW

- 10.2.1 Teilnehmer:
- Herner EV 2007
  - EC Siegerland
  - EHC Wesel 1990
  - GSC Moers
  - Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
  - EC Euregio Bullydogs 1999
  - EEV Eschweiler Grizzlys (Spielort Aachen)

- 10.2.2 Modus:  
Einfachrunde bis Mitte Januar. Danach wird die Liga geteilt.  
Die Platzierten 1 – 4 qualifizieren sich für die Meisterrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.  
Die Platzierten 5 – 7 qualifizieren sich für die Pokalrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.

## 11. SCHÜLER:

### 11.1 Schüler NRW-Liga:

- 11.1.1 Teilnehmer:
- EHC Dortmund
  - Grefrather EC 2001
  - EV Duisburg
  - EJ Kassel
  - Ratinger Ice Aliens 97
  - Young Lions Frankfurt
  - Neusser EV
  - ERV Dinslakener Kobras

- 11.1.2 Modus:  
Einfachrunde bis Ende Dezember. Danach wird die Liga geteilt. Die Platzierten 1 - 4 qualifizieren sich für die Meisterrunde und spielen eine Einfachrunde bis zum 22.02.2009  
Der Tabellenerste dieser Meisterrunde qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Schüler Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende 27./28.02./01.03.2009.  
Die Platzierten 5 - 8 qualifizieren sich für eine Pokalrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.

### 11.2 Schüler Landesliga NRW:

- 11.2.1 Teilnehmer:
- ESV Bergisch Gladbach
  - EHC Troisdorf
  - EHC Wesel 1990
  - Königsborner Jugend EC
  - Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
  - Herner EV 2007
  - Herforder EV
  - GSC Moers

- 11.2.2 Modus:  
Einfachrunde bis Ende Januar. Danach wird die Liga geteilt.  
Die Platzierten 1 - 4 qualifizieren sich für die Meisterrunde und spielen eine Einfachrunde Saisonende.  
Die Platzierten 5 - 8 qualifizieren sich für eine Pokalrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.

### 11.3 Schüler Bezirksliga:

- 11.3.1 Teilnehmer:
- SV Brackwede
  - EC Siegerland
  - TuS Wiehl
  - EHC Die Bären Neuwied
  - EC Euregio Bullydogs 199
  - ESV „Grizzlies“ Bergkamen
  - EEV Eschweiler Grizzlys (Spielort Aachen)
  - EC Bergisch Land

- 11.3.2 Modus:  
Einfachrunde bis Saisonende.

**12. KNABEN:**

**12.1 U 13 – Stützpunktliga**

- 12.1.1 Teilnehmer:
- U 13 Stützpunkt-Kader West
  - U 13 Stützpunkt-Kader Süd
  - U 13 Stützpunkt-Kader Mitte
  - U 13 Stützpunkt-Kader NRW

- 12.1.2 Modus: Doppelrunde  
Die Spiele werden gem. den in Ziff. 9.3.3 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

**12.2 Knaben NRW Liga Gruppe A:**

- 12.2.1 Teilnehmer:
- Krefelder EV
  - Kölner EC
  - DEG Eishockey
  - Iserlohner EC
  - Mannheimer ERC

- 12.2.2 Modus:  
Doppelrunde bis Saisonende.

- 12.2.3 Aufstiegsregelung zur NRW-Liga A  
Qualifikationsspiel am Saisonende mit den neuen Mannschaften (Knaben Jahrgänge Saison 2009/2010).  
4. NRW-Liga A : 1. NRW-Liga B (Hin- und Rückspiel). Diese Regelung muss mit Zustimmung der beiden Beteiligten nicht  
wahrgenommen werden.

**12.3 Knaben NRW Liga Gruppe B**

- 12.3.1 Teilnehmer:
- Neusser EV
  - RT Bad Nauheim
  - Krefelder EV Ib
  - Young Lions Frankfurt
  - ESC „Moskitos“ Essen
  - EJ Kassel
  - Ratinger Ice Aliens 97
  - Grefrather EC 2001
  - EV Duisburg
  - DEG Eishockey Ib

- 12.3.2 Modus:  
Einfachrunde bis Saisonende. Play-Off möglich

- 12.3.3 Aufstiegsregelung zur NRW-Liga B  
Der 10. der NRW-Liga B steigt ab. Der 1. der Landesliga NRW steigt auf.

**12.4 Knaben Landesliga NRW:**

- 12.4.1 Teilnehmer:
- ERV Dinslakener Kobras
  - TuS Wiehl
  - EHC Troisdorf
  - EC Bergisch Land
  - EHC Dortmund
  - Herforder EV
  - ESV Bergisch Gladbach
  - GSC Moers

- 12.4.2 Modus:  
Einfachrunde bis Ende Januar Danach wird die Liga geteilt.  
Die Platzierten 1 – 4 qualifizieren sich für die Meisterrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.  
Die Platzierten 5 – 8 qualifizieren sich für die Pokalrunde und spielen eine Einfachrunde bis Saisonende.

- 12.4.3 Aufstiegsregelung zur Landesliga  
Der 8. der Landesliga steigt ab. Der 1. der Bezirksliga steigt auf.

**12.5 Knaben Bezirksliga:**

- 12.5.1 Teilnehmer:
- Gruppe 1:  
EHC Wesel 1990  
Herner EV 2007

ESV Bergisch Gladbach Ib  
Grefrather EC 2001 Ib  
EHC Gelsenkirchen

Gruppe 2:  
Lippe Hockey-Hamm Nachwuchsförderung  
Königsborner Jugend EC  
ESV „Grizzlies“ Bergkamen  
SVBrackwede  
EC Euregio Bullydogs 1999

12.5.2 Modus:

Zunächst wird in 2 regional eingeteilten Gruppen eine Einfachrunde bis Mitte Januar gespielt. Danach spielen die Platzierten 1 – –3 jeder Gruppe eine gemeinsame Meisterrunde bis Saisonende und die Platzierten 4 - -5 bzw. 4 - -6 jeder Gruppe eine gemeinsame Pokalrunde bis Saisonende.

**13. KLEINSCHÜLER:**

**13.1 Kleinschüler NRW Liga A:**

13.1.1 Teilnehmer:

Krefelder EV  
DEG Eishockey  
Kölner EC „Die Haie“  
Iserlohner EC

13.1.2 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 16 Minuten (Wechselzeit 1 Minute). Danach wird eine Doppelrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Hier beträgt die Spielzeit 3 x 18 Minuten (Wechselzeit 1 1/2 Minuten).

13.1.3 Aufstiegsregelung zur NRW-Liga A:

Qualifikationsspiel am Saisonende mit den neuen Mannschaften (Kleinschüler Jahrgänge Saison 2009/2010)  
4. NRW-Liga A : 1. NRW-Liga B Diese Regelung muss mit Zustimmung der beiden Beteiligten nicht wahrgenommen werden.

**13.2 Kleinschüler NRW Liga B:**

13.2.1 Teilnehmer:

ESC "Moskitos" Essen  
Ratinger Ice Aliens 97  
EV Duisburg  
Krefelder EV 1b  
Neusser EV  
Grefrather EC 2001  
EHC Troisdorf

13.2.2 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 15 Minuten (Wechselzeit 1 Minute). Danach wird eine Einfachrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Hier beträgt die Spielzeit 3 x 18 Minuten (Wechselzeit 1 ½ Minuten).

13.2.3 Aufstiegsregelung NRW-Liga B

Qualifikationsspiel am Saisonende mit den neuen Mannschaften (Kleinschüler Jahrgänge Saison 2009/2010)  
7. der NRW-Liga B : 1. der Landesliga NRW Diese Regelung muss mit Zustimmung der beiden Beteiligten nicht wahrgenommen werden.

**13.3 Kleinschüler Landesliga:**

13.3.1 Teilnehmer:

ESV Bergisch Gladbach  
EHC Dortmund  
TuS Wiehl  
EC Bergisch Land  
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung

13.3.1 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 12 Minuten (Wechselzeit 1 Minute). Danach wird eine Einfachrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Hier beträgt die Spielzeit 3 x 15 Minuten (Wechselzeit 1 Minute).

13.3.2 Aufstiegsregelung zur Landesliga

Qualifikationsturnier am Saisonende mit den neuen Mannschaften (Kleinschüler Jahrgänge Saison 2009/2010)  
Teilnehmer: 4. der Landesliga und die jeweils 1. Platzierten der Bezirksligen West, Mitte und Ost Diese Regelung muss mit Zustimmung der vier Beteiligten nicht wahrgenommen werden.



**13.4 Kleinschüler Bezirksliga-West:**

13.4.1 Teilnehmer:

GSC Moers  
EC Bergisch Land Ib  
EHC Troisdorf Ib  
TuS Wiehl Ib

13.4.2 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 12 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Danach wird von den gleichen Mannschaften eine Einfachrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Die Spielzeit beträgt 3 x 15 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Der Tabellenerste qualifiziert sich für das Qualifikationsturnier zum Aufstieg in die Landesliga mit den neuen Mannschaften (Kleinschülerjahrgänge der Saison 2009/2010) am Saisonende. Diese Regelung muss mit Zustimmung der vier Beteiligten nicht wahrgenommen werden.

**13.5 Kleinschüler Bezirksliga-Mitte:**

13.5.1 Teilnehmer:

EHC Wesel 1990  
ERV Dinslakener Kobras  
Herner EV 2007  
EHC Gelsenkirchen 2000

13.5.2 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 12 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Danach wird von den gleichen Mannschaften eine Einfachrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Die Spielzeit beträgt 3 x 15 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Der Tabellenerste qualifiziert sich für das Qualifikationsturnier zum Aufstieg in die Landesliga mit den neuen Mannschaften (Kleinschülerjahrgänge der Saison 2009/2010) am Saisonende. Diese Regelung muss mit Zustimmung der vier Beteiligten nicht wahrgenommen werden.

**13.6 Kleinschüler Bezirksliga-Ost:**

13.6.1 Teilnehmer:

SV Brackwede  
Herforder EV  
ESV „Grizzlies“ Bergkamen  
Königsborner Jugend EC

13.6.2 Modus:

Gespielt werden in der 1. Saisonhälfte je 4 Kleinfeldturniere je Team in einer Einfachrunde. Die Spielzeit beträgt 2 x 12 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Danach wird von den gleichen Mannschaften eine Einfachrunde bis Saisonende über das Ganzfeld gespielt. Die Spielzeit beträgt 3 x 15 Minuten (Wechselzeit 1 Minute) Der Tabellenerste qualifiziert sich für das Qualifikationsturnier zum Aufstieg in die Landesliga mit den neuen Mannschaften (Kleinschülerjahrgänge der Saison 2009/2010) am Saisonende. Diese Regelung muss mit Zustimmung der vier Beteiligten nicht wahrgenommen werden.

**13.7 Sonderbestimmungen:**

Die Spiele werden gem. den in Ziff. 8.3.1 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

**4. KLEINSTSCHÜLER:**

**14.1 Gruppe A-1**

14.1.2 Teilnehmer:

DEG Eishockey  
Iserlohner ECV  
Kölner EC „Die Haie“  
Krefelder EV

**14.2 Gruppe A 2:**

14.2.1 Teilnehmer:

ESC „Moskitos“ Essen  
Ratinger Ice Aliens 97  
EC Bergisch Land  
EHC Dortmund

14.2.2 Modus Gruppe A 1 und A 2:

Die beiden Gruppen bleiben in der Spielserie 2008/09 bestehen. Gespielt wird eine Dreifachrunde in Turnierform.

**14.3 Gruppe B 1:**

14.3.1 Teilnehmer:

ERV Dinslakener Kobras  
EV Duisburg  
GSC Moers

Neusser EV  
Grefrather EC 2001

**14.4 Gruppe B 2:**

14.4.1 Teilnehmer:

EHC Gelsenkirchen 2000  
Krefelder EV Ib  
TuS Wiehl  
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung  
Herner EV 2007

**14.5 Gruppe B 3:**

14.5.1 Teilnehmer:

ESV Bergisch Gladbach  
EC Siegerland  
Königsborner Jugend EC  
EHC Troisdorf

14.5.2 Modus Gruppe B 1 – Gruppe B 3:

Die ersten jeder Gruppe spielen ab 2009 den NRW – B - Meister aus. Die zweiten Mannschaften jeder Gruppe spielen den NRW – B Pokalsieger aus. Die dritten und vierten Mannschaften jeweils den Gruppensieger.

**14.6. Sonderbestimmungen:**

Die Spiele werden gem. den in Ziff. 8.3.2 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

**15. Allgemeine Informationen:**

15.1 Die Altersklassen umfassen in der Wettkampf-Saison 2008/2009 folgende Geburtsjahrgänge:

Senioren	1988 und älter
U 23 Spieler	1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992
OVER-AGE	1988
Junioren	1989, 1990, 1991
Jugend	1992, 1993
Schüler	1994, 1995
Knaben	1996, 1997
Kleinschüler	1998, 1999
Kleinstschüler	2000 und jünger
Frauen	1988 und älter
Mädchen	1989 und jünger

15.2 In Abänderung des Art. 51 Ziff. 10 SpO dürfen Mädchenspielerinnen des jüngeren Jahrganges der Altersklassen Kleinschüler und Knaben gemeinsam mit männlichen Spielern in der jeweils nächst niedrigeren Altersklasse eingesetzt werden. Diese Regelung gilt nur im Nachwuchsspielbetrieb des LEV NRW!

In der Saison 2008/2009: Mädchenspielerinnen Jahrgang 1997 in Altersklasse Kleinschüler  
Mädchenspielerinnen Jahrgang 1999 in Altersklasse Kleinstschüler

EISSPORT-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

gez. Markus Schweer  
Eishockey-Obmann NRW

gez. Günter Höfken  
Eishockey-Nachwuchs-Obmann NRW

**Anhänge zu den Durchführungsbestimmungen für die teilnehmenden Verein:**

Durchführungsbestimmungen Schiedsrichter (Fassung 21. August 2008)  
Werbung (Fassung 21. August 2008)  
Torwartausrüstung  
Regelung für das spielentscheidende Penaltyschießen  
Spielgemeinschaften Kleinschüler  
Projekt „Skill 2000“ Spielbetrieb Kleinschüler (Fassung 21. August 2008)  
Projekt „Skill 2000“ Spielbetrieb Kleinstschüler (Fassung 21. August 2008)

**Anlagen zu den Durchführungsbestimmungen für die teilnehmenden Vereine:**

Formblatt „Abrechnungs-Nachweis“  
Formblatt „Bestätigung für Mannschaften ohne Eintrittsgelder“  
Formblatt „Mannschaftsmeldung“  
Formblatt „Antrag auf Spielverlegung“  
Formblatt „Antrag auf Werbegenehmigung“  
Formblatt „Unterschriftsvollmacht“  
Formblatt „Trainermeldung“  
Formblatt „Sondergenehmigung Trainer“  
Formblatt „Spielbericht“  
Formblatt „Zusatzmeldung“  
Formblatt „Mannschaftsaufstellung Regionalliga“  
Formblatt „Mannschaftsaufstellung“  
Formblatt „Schiedsrichterabrechnung“  
Formblatt „Penaltybogen“  
Formblatt „Antrag auf Erteilung einer Sondergenehmigung für Schülerspielerinnen“  
Formblatt „Antrag auf Erteilung einer Doppellizenz gem. Art. 1.25.6“-1.25.9 u. 11“  
Funktionärslisten  
Amtliche Terminlisten aller NRW-Ligen (Senioren, Frauen und Nachwuchs) 2008/2009